

Abend mit Feuer und Klassik

Geschrieben von: Nordkurier

Montag, den 30. Mai 2011 um 09:03 Uhr - Aktualisiert Montag, den 30. Mai 2011 um 09:14 Uhr



Wenn das nicht die Sonne ist! Rethra Entertainment brachte Temperatur ins Programm. Unser Bild: Stelzengänger Kersten Nix.



Das „Theater aus dem Karton“ führte ein Stück zum Thema Toleranz auf. Rechts: Die Feuerperformance. Kersten Nix in Aktion.



Einmal Tango, einmal modern. Tanzinlagen zeigten Franziska Köhler und Timm Wittkopf (Foto) sowie Luise Deberkow und Lennard Schilling.



Sie führten die Besucher von Ort zu Ort - die Glanzlichter, ganz in Weiß.

R.Marten, Nordkurier, 30.05.2011

Die jungen Weiden auf der Weide vor der Uecker bilden erste Räume. Künstliche Räume. Räume für Kunsträume. Genau diese wagten am Sonnabend Pasewalks Gymnasiasten, zusammen mit Gästen aus Ueckermünde und Neubrandenburg. Denn ausfallen sollte Opus 4, Werk vier, im "Jardin de Plaisir", im "Garten des Vergnügens", nicht.

Aber was unternehmen, wenn Geld nicht vorhanden ist, um Kunst einzukaufen? Rund 30 Gymnasiasten der Klassen sieben bis elf prüften zusammen mit Kunstlehrerin Jana Semrau und Jutta Bressemer, Kulturred der Stadt Pasewalk, was sie können. Gemeinsam entwickelten

sie Idee, probten und gestalteten am Ende einen "Abend der Begegnung von Kunst und Natur". So kündigte der Leiter des Gymnasiums, Rüdiger Hundt, den rund 300 Zuschauern das Kommende an. Inszenierungen gehören zu einem solchen Abend! Schülerinnen und Schüler schlüpften in weiße Gewänder. Die Farbe der Unschuld hatte am Sonnabend jedoch eine andere Bedeutung: Sie sollte jedem Raum lassen für eigene Interpretationen... Aber auch die "Glanzlichter" waren weiß gekleidet. Sie führten die Leute von Kunstort zu Kunstort.

Dann ging es Schlag auf Schlag: Julia Lukowski leitete auf den Akkordeon den künstlerischen Teil ein. Im Tango-schritt schwebten dazu Franziska Köhler und Timm Wittkopf sowie Luise Daberkow und Lennard Schilling über den Rasen. Es folgten Stelzenläufer, Geigenmusik der Reincke-Brüder, Gesang der Schülerband "Soundgulasch", ein Auftritt des Theaters aus dem Karton zum Thema Toleranz und Buntheit der Gesellschaft, der Auftritt von "The noise collectors" Ueckermünde, schließlich die Feuerperformance der Gruppe Rethra Entertainment Neubrandenburg. Alles in allem: Viel Mühe, viel Engagement für einen unterhaltsamen Abend - in Pasewalks Garten der Kunst.